



Antwort zur Anfrage Nr. 1733/2024 der Volt-Stadtratsfraktion betreffend **Monitoringsysteme und Kennzahlen bei städtischen Beteiligungen und Gesellschaften (Volt)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Einleitend möchten wir drauf hinweisen, dass für die Beantwortung der Anfrage alle Eigenbetriebe der Stadt Mainz, die Anstalten des öffentlichen Rechts, die unmittelbaren Beteiligungen der Stadt Mainz mit einer Beteiligungsquote > 5 % sowie alle Tochtergesellschaften der ZBM geprüft wurden. Alle übrigen Beteiligungen der Stadt Mainz wurden nicht berücksichtigt.

Dies vorausgestellt wird die Anfrage wie folgt beantwortet:

1. Wie viele und welche städtischen Gesellschaften in Mainz verfügen bereits über ein Monitoringsystem mit Kennzahlen zur Erfolgsmessung und Steuerung?

Alle städtischen Gesellschaften aus dem o.g. untersuchten Beteiligungskreis verfügen über ein solches Monitoringsystem:

- Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH
- Mainzer Stadtwerke AG
- PMG Parken in Mainz GmbH
- EGM Entsorgungsgesellschaft Mainz mbH
- Stadtreinigung Mainz – Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Mainz
- Kommunale Abfallwirtschaft Mainz und Mainz-Bingen AöR
- Wirtschaftsbetrieb Mainz AöR
- GWM – Gebäudewirtschaft Mainz
- Stadt Mainz – Eigenbetrieb Kommunale Datenzentrale
- Wohnbau Mainz GmbH
- Rheingoldhalle Verwaltungs GmbH
- Rheingoldhalle GmbH & Co. KG
- Mainzer Aufbaugesellschaft mbH
- Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH
- Life Science Zentrum Mainz GmbH
- Rheinhessen Standort Marketing GmbH
- biomindz Standortentwicklungsgesellschaft Mainz mbH
- in.betrieb gGmbH Gesellschaft für Teilhabe und Integration
- Mainzer Alten- und Wohnheime gGmbH
- Jobperspektive Mainz gGmbH
- Staatstheater Mainz GmbH
- Kulturzentren Mainz GmbH
- mainzplus CITYMARKETING GmbH
- Mainzer Bürgerhäuser GmbH & Co. KG

2. **Welche Gesellschaften besitzen aktuell kein Monitoringsystem, und gibt es Planungen, diese mit einem solchen System auszustatten?**

keine

3. **Welche konkreten und individuellen Kennzahlen zur Erfolgsmessung werden in den jeweiligen Gesellschaften verwendet, und welche Relevanz haben diese Kennzahlen für die Steuerung der jeweiligen Gesellschaften?**

Für alle Gesellschaften stellt das „Jahresergebnis“ die zentrale Steuerungskennzahl zur Erfolgsmessung dar. Darüber hinaus sind für die Unternehmenssteuerung der Gesellschaften weitere Erfolgskennzahlen von hoher Bedeutung, wie beispielsweise: Umsatz, Gesamtleistung, EBIT, EBIT Marge, EBITDA, EBITDA Marge, Beteiligungsergebnis, Zinsergebnis, Eigenkapitalrentabilität, Gesamtkapitalrentabilität, ROCE (Return On Investment) Umsatzrentabilität, Materialaufwandsquote, Personalaufwandsquote.

Über die Jahresabschlüsse, Quartalsberichte und Wirtschaftsplänen der städtischen Gesellschaften werden die jeweiligen Unternehmensgremien sowie die städtischen Gremien regelmäßig über wichtige Erfolgskennzahlen unterrichtet. Darüber hinaus wird jährlich der städtische Beteiligungsbericht veröffentlicht, der ebenso Erfolgskennzahlen der städtischen Gesellschaften beinhaltet.

4. **Existiert ein zentrales Monitoring der im Haushaltsplan vorgesehenen Ausschüttungen (Abgleich zwischen geplantem und tatsächlichem Ausschüttungsplan)?**

Ja, im 20- Amt für Finanzen Beteiligungen und Sport ist die Abteilung Beteiligungsmanagement für die Meldung der Haushaltsansätze der Ausschüttungen sowie für die Erstellung der jeweiligen Annahmeanordnungen verantwortlich. Über diesen Prozess ist gewährleistet, dass Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlichen Ausschüttungen festgestellt und kommuniziert werden.

Darüber hinaus legt die Abteilung Finanzcontrolling dem städtischen Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen den Finanzcontrollingbericht der Stadt Mainz in der Regel zum 30.04. und zum 30.09. vor. Darin werden im Teilergebnishaushalt „Allgemeine Finanzwirtschaft“ u.a. die Haushaltsbudgetansätze der Ausschüttungen im laufenden Jahr den prognostizierten Jahreswerten gegenübergestellt und wesentliche Abweichungen erläutert. Die Prognose legt dabei die Ist-Werte bis zum Berichtszeitpunkt zugrunde und schätzt die Entwicklung bis zum Jahresende ein.

5. Welche Gesellschaften besitzen keine eigene Personalabteilung und wieviele Mitarbeitenden haben die Gesellschaftern jeweils?

Die Antwort ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Gesellschaft	Anzahl Mitarbeiter *	Geschäftsbereich "Personal" wahrgenommen von
Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH	7	Mainzer Stadtwerke AG
PMG Parken in Mainz GmbH	0 ¹⁾	Mainzer Aufbaugesellschaft mbH
EGM Entsorgungsgesellschaft Mainz mbH	0 ²⁾	Kraftwerke Mainz Wiesbaden AG
Stadt Mainz - Eigenbetrieb Kommunale Datenzentrale	100	Stadt Mainz
Rheingoldhalle Verwaltungs-GmbH	0	Mainzer Aufbaugesellschaft mbH
Rheingoldhalle GmbH & Co. KG	0	Mainzer Aufbaugesellschaft mbH
Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH	13	Stadt Mainz
Rheinessen Standort Marketing GmbH	1	--
biomindz Standortentwicklungsgesellschaft Mainz mbH	6	Mainzer Stadtwerke AG
Kulturzentren Mainz GmbH	2	Mainzer Stadtwerke AG
Mainzer Bürgerhäuser GmbH & Co. KG	8	Mainzer Stadtwerke AG

*) Anzahl der Mitarbeiter gem. Angaben in den Jahresabschlüssen zum 31.12.2023

¹⁾ Personalgestellung durch Mainzer Aufbaugesellschaft mbH

²⁾ Personalgestellung durch Kraftwerke Mainz Wiesbaden AG

Mainz, 12.03.2025

gez.

Günter Beck
Bürgermeister